

RENOVIEREN + ENERGIESPAREN

Ausgabe
4/2014

Deutschland: € 2,30
Österreich: € 2,65
Schweiz: sfr 4,60
BeNeLux: € 2,75
Italien: € 3,20

ISSN 2195-1780

**HEIZUNGS-
GEWINNER
EINZUG DER
BRENNWERT-
TECHNIK**



Umbau-Storys

- **Leben auf dem Bauernhof**
- **Neues Traumbad**

Modernisieren

- **Garagen & Carports**
- **Wärmedämmung einfach erklärt**

Ratgeber

- **Handwerkerverträge: Das sollten Sie wissen!**

Do-it-Yourself

- **Weihnachtsgeschenke**
- **Richtig tapezieren**



SPEZIAL: 32 SEITEN

Wohnraum erweitern & Grundriss verändern
Dachausbau: Home-Office oder begehbarer Kleiderschrank?
Wohnküche & -bad . Wände selbst einziehen . Kellerausbau
Mehr Licht durch Fenster & Gauben . Barrierefrei umbauen
Anbauvarianten: Vom Wintergarten bis zum Holzständerbau

Mut zur Gestaltung

Jetzt geht's der weißen Wand an den Kragen! Mit leuchtenden Farben und traumhaften Tapeten. Dazu zeigen wir Ihnen noch Ideen, wie Sie eigenhändig kreativ werden können – ob als Lampendesigner oder Michelangelo der Küchenwand.

Bodenständiger Designtrend: Die Farbwelt „Urbane Folklore“ (Pflaumenblau, Burgunderrot, Ocker oder Petrol) steht für Werte und Traditionen, die in einer unsicheren Welt Geborgenheit vermitteln. Zur Folklore gehören volkstümliche Muster. Vorlagen finden sich auf Stofftüchern oder in der Bauernmalerei. Frei Hand aufgetragen, geben sie der Küchenzeile einen neuen Rahmen. *Dulux/AkzoNobel*



Rosarote Zeiten: Heitere Entspannung ist mit dem Farbton „Ambience“ aus der „Classic Edition“ von Caparol garantiert. Weitere Nuancen sind Schilfgrün und ein helles Blau, die sich zum Beispiel gut in Altbauten mit hohen Decken einfügen. *Caparol*



Natürlich und benutzerfreundlich: Besonders leicht anzuwenden sind Kreidefarben. Sie lassen sich mit Pinsel oder Farbroller auftragen, müssen zuvor nicht verdünnt werden und die Pinsel oder Rollen lassen sich am Schluss unterm Wasserhahn auswaschen. Preis: 54 Euro /2,5 Liter. *VIA*



Nach überlieferter Tradition: Der Naturfarbenhersteller Haga verarbeitet reinsten Kalkstein aus den Schweizer Alpen zu Kalkfarben und -putzen in biologischer Qualität, ohne künstliche Zuschlagstoffe mit Volldeklaration des Inhalts. Kalkputz beugt zudem Schimmel vor. *Haga Naturbaustoffe*



Ganz natürlich: Cochenille gibt in der „Classic Edition“ der Wandlasur-Pflanzenfarbe „Cochenille-Rot“ einen leicht blautüchtigen Rot-Ton. Die Grundlage des organischen roten Farbstoffs ist Karminsäure. Diese wird in Südamerika seit Jahrtausenden aus Schildläusen hergestellt. *Auro*

Die Nummer eins bei deutschen Heimwerkern ist nach wie vor die klassische Raufaser. Doch wie klassisch ist sie wirklich? Seit wann gibt es sie? Die erste Raufaser überhaupt fertigte die Firma Erfurt, die auch heute noch Marktführer ist, vor hundert Jahren an. Die Raufasertapete ist eine Papiertapete aus mehreren Lagen. Darin sind kleine Holzspäne eingeschlossen. Das Papier besteht meistens aus Altpapier. Insgesamt also eine komplett ökologische und nachhaltige, sowie wohngesunde Angelegenheit. Im Gegensatz zu glattem Putz, der heutzutage beispielsweise in Italien immer noch Standard ist, sieht man auf der Raufaser kleine Flecken oder Schatten nicht so leicht. Raue Kalk- oder Lehmputze sind optisch ähnlich unempfindlich und weisen darüber hinaus noch positive baubiologische Eigenschaften auf. Ein natürlicher Feuchtig-

keitsausgleich gehört dazu. So wehrt spezieller Kalkputz Schimmel erfolgreich ab. Eingefärbt mit natürlichen Farbpigmenten macht er auch in bunt eine gute Figur.

Weiße Wände haben Aufforderungscharakter

Die Bloggerin Ricarda Nieswandt, die mit ihrem Blog „23qm Stil“ eine der Trendsetterinnen im Bereich Interieur-Design ist, berichtet aus Blogger-Sicht über das Spannungsfeld zwischen Wohntypen, Wänden und Tapete. Weiße Wände gelten als „No-Go“ bei Wohn- und Designbloggern, individuell gestaltete Wände dagegen als Trend. „Blogger kleben eine Tapete nicht nur an die Wand, sondern sind damit kreativ“, so das Fazit der Bloggerin, die einen Trend bei blauen Tapeten, magnetischen Tapetenmotiven sowie Ta- ▶



Schön & wohngesund: Die „Vliesfaser 792“ in Leinen-Optik kann mit jeder Wandfarbe überstrichen werden. Dem Wandbelag aus 100 Prozent Vlies, also Zellstoff und Textilfasern, bescheinigt das „Öko-Tex Standard 100“-Siegel gesundheitliche Unbedenklichkeit. *Erfurt/lepr*



Historisches Erbe: Die „Sackville Street“-Tapete in Tweed ist Teil der „Revolution Serie“, die die Fortschritte in der Epoche der Industrialisierung feiert. Das Design der gezeigten Tapete datiert in die Zeit um 1730 und stammt aus dem English Heritage Archiv. *Little Greene*



Gelungener Abschluss: Zierprofile betonen Raumkanten oder schaffen fließende Übergänge zwischen Wand und Decke. Der Effekt von Tapeten lässt sich damit nochmals steigern. Ob verschnörkelt oder gerade, die Profilleisten von NMC sind umweltverträglich und recycelbar. *NMC*



Tapete mit Geschichte: „Homestory“ ist eine harmonische Kollektion mit drei Hauptmotiven. Die Vliestapeten sind jeweils stark strukturiert. Das gezeigte Motiv erinnert an die großzügigen Rosetten des Barockzeitalters. *Marburger Tapetenfabrik*

► peten in sanften Tönen mit geometrischen Formen sieht. Der Designer Markus Benesch plädiert bei der Tapetenauswahl zu mehr Courage: „Seien Sie mutig und denken Sie bei der Auswahl einer Tapete nicht so lange darüber nach, ob Ihnen das Design auch in zehn Jahren noch gefällt oder was Ihr Nachbar dazu sagen wird“, so das Plädoyer des Designers, der mit seinen eigenen Tapetenentwürfen und Rauminstallationen eindrucksvoll zeigt, wie die Verbindung von Objekten, Möbeln, Tapeten und Mustern die Wahrnehmung eines Zimmers verändert. Einige Tapetenhersteller haben das gesamte Zimmer im Blick und bieten neben Farben und Tapeten auch Wohntextilien, genau auf die Linie abgestimmt, an. So zeichnet Barbara Becker für eine eigene Wohn-Kollektion verantwortlich. Wer seine Räume nicht komplett tapezieren möchte, hat immer noch die Möglichkeit, nur einer Wand ein „Kleid“ zu verpassen und den Rest farbig zu streichen. Besonders anwender-

freundlich sind trendige Vliestapeten. Sie bestehen aus speziellen Zellstoff- und Polyesterfasern, sind mit Bindemitteln fixiert und dadurch besonders reißfest. Auch lassen sich kleinere Risse im Untergrund unsichtbar überbrücken.

Vlies-, Vliesfasertapete oder Trendvlies

Da Vliestapeten durch das Einkleistern nicht quellen, entfällt die Weichzeit. Sie lassen sich direkt im Wandklebverfahren anbringen, das heißt, nur die Wand muss eingekleistert und die Tapete kann trocken in das Kleisterbett gelegt werden. Vliestapeten sind sehr haltbar, lassen sich aber später einfach trocken von der Wand ziehen. Ebenso ist es möglich, erneut über die Tapete zu tapezieren oder zu streichen. Bestenfalls sollte eine Vliestapete nur aus reinem Vlies bestehen, also weder PVC oder ähnliche geschäumte Kunststoffe beinhalten, um atmungsaktiv zu sein. (bis) ■